

Alte Oper in Frankfurt senkt Energiekosten um 45.000 Euro jährlich

KUNDE: Alte Oper
BRANCHE: Dienstleistung
BERATUNGSBEREICHE: Energie



Expense Reduction Analysts verhandelt maßgeschneiderten Energievertrag

DAS ERGEBNIS

Mehr als 450.000 Besucher besuchen jährlich rund 400 Veranstaltungen im Frankfurter Opernhaus. Neben Klassik-Events, Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Eltern finden dort auch regelmäßig Kongresse statt. Hinter der historischen Fassade des ehemaligen Frankfurter Opernhauses verbirgt sich somit ein lebendiges Konzert- und Kongresshaus, das sehr wandlungsfähig ist, aber ein klares künstlerisches Profil zeigt. Wie in anderen Konzert- und Kongresshäuser sind Kosten für Energie und Entsorgung wichtige Ausgabenblöcke. Um diese Bereiche zu untersuchen und zu optimieren, beauftragte Rolf Schmidt, Kaufmännischer Leiter bei der Alte Oper Konzert- und Kongresszentrum GmbH, Volker Worringer von Expense Reduction Analysts. Zu den Projekten zog Worringer die Experten Peter Dächert (Energie) und Volker Klinkosch (Entsorgung) hinzu.

Jährlich gab die Alte Oper in Frankfurt für Energie knapp 800.000 Euro aus. Um die beste Option für die Alte Oper zu identifizieren, verhandelte Expense Reduction Analysts mit dem lokalen Stromanbieter über einen individuellen Stromvertrag. Zudem wurde geprüft, ob Befreiungen von Steuern und Abgaben realisierbar sind. Weiterhin wurde geprüft, ob ein Notstromaggregat verwendet werden kann. Beide Aspekte wurden allerdings nach einer Untersuchung nicht weiter verfolgt. Alleine durch die Neuverhandlung senkte die Alte Oper die Energiekosten um knapp 6 Prozent, was einer jährlichen Einsparung von gut 45.000 Euro entspricht. Dabei lagen die neuverhandelten Konditionen unter den städtischen Konditionen. Zudem untersucht Expense Reduction Analysts zurzeit die Möglichkeit, den Großen Saal des Opernhauses mit LED-Leuchten auszustatten, um den Stromverbrauch wie auch die Stromkosten weiter zu senken.

Im Bereich Entsorgung fand Expense Reduction Analysts heraus, dass die Alte Oper in Frankfurt schon optimale Konditionen hatte.

Rolf Schmidt, Kaufmännischer Leiter bei der Alte Oper Konzert- und Kongresszentrum GmbH, zeigte sich mit dem Projektverlauf sehr zufrieden. „Expense Reduction Analysts hat für uns eine individuelle und maßgeschneiderte Lösung gefunden. Wir sind sehr zufrieden mit dem Resultat.“



Expense Reduction Analysts hat für uns eine individuelle und maßgeschneiderte Lösung gefunden. Wir sind sehr zufrieden mit dem Resultat.

**ROLF SCHMIDT, KAUFMÄNNISCHER LEITER,
ALTE OPER KONZERT- UND KONGRESSZENTRUM GMBH**